

BUGA Mannheim 2023: Hallenschau 10 „Garten Junkies“

Gespräch mit den Gestalterinnen Lena und Lara Zürn sowie Martina Hamberger

Nach der BUGA Heilbronn 2019 und der BUGA Erfurt 2021 ist Mannheim die dritte Bundesgartenschau, auf der die Ausstellergemeinschaft BlumenTeamBäuerle, Hamberger & Walz und Blumen & Gärtnerei Zürn gemeinsam eine Hallenschau gestalten. Ihr Teamgeist wurde unter anderem mit einer Großen Goldmedaille der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft belohnt.

Herzlichen Glückwunsch an Sie alle. Wie sehr kann man denn da von den Erfahrungen der vorangegangenen Hallenschauen profitieren?

Martina Hamberger: Was die Zusammenarbeit an sich betrifft, natürlich schon. Sonst aber nur bedingt, denn die örtlichen Voraussetzungen sind jedes Mal andere. In Mannheim war es gestalterisch eine Herausforderung, die vielen runden Beete zu bepflanzen. Das Ganze auf 900 Quadratmetern. Das ist schon viel Halle, die es da zu begrünen und gestalten gilt.

Sie zeigen ja so viele Gartenideen auf einmal und haben dafür eine Riesenanzahl an Pflanzen hergebracht. Überlegt man sich das bei diesen Temperaturen nicht zweimal?

Lena Zürn: Damit wären wir bei Herausforderung Nummer zwei, der Bewässerung. Doch wir wollten keine Abstriche ans Konzept machen und wissen die Pflanzen hier vor Ort in guten Händen.

Lara Zürn: Nichtsdestotrotz werden wir schauen müssen, ob nicht an der einen oder anderen Stelle aufgrund der großen Hitze Floristik ausgetauscht werden muss, damit es auch bis zum Schluss gut aussieht.

Für diese Hallenschau hat es neben der Großen Goldmedaille für die Gesamtgestaltung auch viele Einzelmedaillen und Ehrenpreise gegeben. Können Sie das marketingmäßig nutzen?

Martina Hamberger: Ich denke, ich spreche für alle, wenn ich sage, dass es schon eine gute Gelegenheit ist, den eigenen Betrieb zu präsentieren. Und wenn man ausgezeichnet wird, dann ist das auch eine Wertschätzung der eigenen Arbeit.

Lara Zürn: Schon unser Vater war bei Landesschauen dabei und hat Medaillen auf Bundesgartenschauen gewonnen. Das sind natürlich gute Referenzen, mit denen dann auch werben kann - beispielsweise auf der Homepage, was wir auch nutzen.

Pressekontakt DBG:

Ina Sperl
Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft mbH (DBG)
Dürenstraße 44
53173 Bonn
Tel.: 0228/5398010
mobil: 0173/8910856
e-mail: sperl@bundesgartenschau.de